

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
001	Hoffest zum Denkmaltag 2025	Traditionelles Hoffest der Heiligen Mühle, welches neben den historischen Mühlenführungen, Live-Musik, akrobatische Showdarbietungen, Kinderunterhaltung und Marktstände anbietet. Es handelt sich um ein Angebot für die ganze Familie.
002	22. Bundesbegegnung Schulen Musizieren	Jugendliche aus Schulensembles aus dem gesamten Bundesgebiet treffen auf Jugendliche aus Schulensembles aus Erfurt und Weimar, erleben einander, proben zusammen, führen Konzerte zusammen auf. Jugendliche erleben sich als Künstler, wirken in ihrem Ensemble, repräsentieren ihre Schule, ihr Bundesland, werden von anderen "Kolleginnen und Kollegen" wahrgenommen, messen sich, können sich selber einschätzen, werden eingeschätzt, bekommen Anerkennung für ihre künstlerische Leistung und fühlen Gemeinschaft. Eine Stadt erlebt mit, welche Bedeutung Musik an den Schulen - an ihren Schulen spielen kann. Open-air Bühne, Kulturtempel, Innenstadt, aber auch Altenheim-Bewohner, Leute aus sozialen Einrichtungen.
003	Taiyin und Taiyan	Ein selbst entworfenes durch chinesische Märchen inspiriertes Theaterstück "Taiyin und Taiyan" mit einer typischen Erzählstruktur und bildhaften Elementen, welche durch den Sound und das Bühnenbild charakteristisch unterstützt werden. Das Theaterstück ist als Mitmachtheater angelegt und Kinder werden in die Geschichte mit eingebunden und übernehmen Aktionen. Ziel ist es Menschen, jung oder alt, an verschiedenen Orten in den Oster- und Sommerferien 2025 zu vereinen, um Kultur und Kunst zu genießen.
004	Ein Sommernachtstraum - Sommertheater im Hof des Naturkundemuseums	Die Aufführung des Theaterklassikers "Ein Sommernachtstraum" von Shakespeare in dem es um das Aufeinandertreffen von Paaren geht. Christiane Weidinger und Harald Richter wollen gemeinsam auf die Bühne, mit dem Ziel, diesen Klassiker für ihr Stammpublikum wie für neue und jüngere Zielgruppen zu präsentieren. Mit den Liebenden als Tischfiguren, den Handwerkern als Handpuppen, den Elfen und Trollen als Schattenfiguren, einer multifunktionalen Bühne als Wäscheständer und neuer und alter Sprache, Gesang und Musik soll dieses Theaterstück eine einzigartige Erfahrung bieten, die das Publikum sowohl verzaubert als auch zum Staunen bringt.
005	Klub der kleinen Philosoph:innen	Die Teilnehmenden des Klubs der kleinen Philosoph:innen treffen sich einmal monatlich und werden angeleitet, miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Kinder lernen hierbei freies Denken, sich eine eigene Meinung zu bilden und diese zu überprüfen. Sprachkompetenz, Empathie und eine selbständige, kritische und kreative Denkweise werden gefördert. Es geht um einen respektvollen Umgang mit den anderen und um die Stärkung der Persönlichkeit und des Selbstvertrauens und natürlich um die Freude am Denken - der "Liebe zur Weisheit", was das Philosophieren im eigentlichen Sinne bedeutet.
006	CO :N: ECT 2025	Das Projekt CO :N: ECT 2025 ist eine Konzertreihe des Ensemblekollektivs Connect in der Kunsthalle Erfurt, die Neue Musik mit innovativen, interkulturellen und technologischen Ansätzen verbindet. Geplant sind vier thematisch vielfältige Konzerte, die unter anderem traditionelle koreanische Musik, genreübergreifende Jazz-Elemente und Bewegungsübersetzung in Musik durch den Motion Composer einbinden. Mit einem zusätzlichen Workshop können Schüler gemeinsam mit den Musikern kreative Arbeiten entwickeln und Beiträge präsentieren. CO :N: ECT 2025 möchte damit neue Publikumsgruppen ansprechen, kulturelle Bildung fördern und einen lebendigen Austausch zwischen internationalen und lokalen Künstler ermöglichen. Das Projekt bereichert Erfurts kulturelle Landschaft und bringt die Vielfalt der Neuen Musik auf innovative Weise einem breiten Publikum näher.
007	Unter freiem Himmel	Vier Sonntagsworkshops, die je 6 h gehen sollen, eingebettet in Körper-, Atem- und Achtsamkeitsübungen der künstlerischen Naturpädagogik, angelehnt an die "Plein Air Malerei" aus der Kunsthistorik mit verschiedenen künstlerischen Techniken: Aquarell, Collage, Tusche, Acryl, Cyanotypie, EcoPrint, Monotypie... Diese sollen in einem Privatgarten in Erfurt Bischleben statt finden und verbunden werden mit Spaziergängen an die angrenzende Natur. Generationsübergreifend für 9 bis 99 Jährige.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
008	Kinoveranstaltungen für jung und alt	Das Projekt bietet monatliche Kinoabende für Erwachsene sowie separate Filmveranstaltungen für Mädchen, Jungen, Jugendliche und Kinder an. Alle Filme, die über Landesmediendienste wie Bayern rechtssicher ausgeliehen werden, haben einen pädagogischen Hintergrund und behandeln Themen wie Umweltschutz, Resilienz oder Generationenkonflikte. Ziel ist es, eine breite Zielgruppe aller Alters- und Sozialstrukturen anzusprechen, wobei die Veranstaltungen möglichst kostengünstig oder kostenlos angeboten werden sollen, um niemanden auszuschließen und das Vermitteln pädagogisch wertvoller Filminhalte, die Stärkung der Gemeinschaft und die Vermeidung von Einsamkeit. Neben digitalen Kommunikationskanälen wie Instagram wird auch auf Flyer, Newsletter und lokale Netzwerke gesetzt, um das Angebot in der Gemeinde bekannt zu machen und zu stärken.
009	Kleine Bühne, große Wirkung - last call for entry	Die Kleine Bühnen im Kultur Quartier soll, vor ihrem Umbau zu einer Freifläche, gewürdigt werden, indem "Institutionen ohne Haus" eine Bühne gegeben wird und dem Publikum Künstler*innen/ Künstlergruppen präsentiert werden, die aus anderen Orten angereist kommen. Durch den Fokus auf das Genre Schauspiel/Theater sollen einerseits an die Traditionen des Hauses erinnert und angeknüpft werden, andererseits ermöglicht es den Gästen sowie Kulturschaffenden an dem Bauprozess teilzuhaben.
010	Finale der Internationalen Deutschsprachigen U20 - Poetry Slam Meisterschaften	Durchführung des Finales der Internationalen Deutschsprachigen U20 - Poetry Slam Meisterschaften. Es werden 10 Finalistinnen und Finalisten gegeneinander antreten, welche sich im deutschsprachigen Raum (Deutschland, Österreich, Schweiz, Lichtenstein und Südtirol) bei Vorrunden qualifiziert haben. Es sollen Workshops zum vernetzen, Ideen entwickeln und weiterentwickeln angeboten werden, wodurch das Interesse für die Kunstszene und Literatur gefördert wird. Die/ der Gewinner/in wird die deutsche Literatur bei den europäischen Meisterschaften vertreten.
011	GrasHüpfen TanzFest in Erfurt Bischleben-Stedten	Das GrasHüpfen-Tanzfest in Erfurt Bischleben-Stedten ist ein Begegnungsraum für alle Generationen und Nationalitäten. Sowohl für junge Menschen, als auch für die Älteren werden Musik- und Mitmachangebote geplant die eine interessante Mischung für alle sein werden. Dazu zählen z.B. Theater für Kinder, Akrobatik „zum mit machen“, eine Feuerstelle zum Zusammenfinden, Hennabemalung, Yoga zur frühen Morgenstunde und Live & DJ Musik von Folkstanz bis HipHop. Freunde und ehrenamtliche Strukturen aus Erfurt Bischleben-Stedten und Erfurt organisieren das Fest vollständig in ehrenamtlicher Arbeit und alle Spendenerlöse aus dem Fest werden zur Deckung der Kosten verwendet. Es wird kein Eintritt zum Fest verlangt um keine Menschen sozial auszuschließen. Ziel ist das Zusammenführen von Menschen unterschiedlicher Herkunft und Alters, eine stärkere Verknüpfung des Ortsteils Bischleben-Stedten mit der Kernstadt Erfurt und ein nachhaltiges, klimafreundliches und nicht kommerzielles Fest mit regionalen Künstlern zu veranstalten.
012	típica kommt in Bewegung	Das Projekt "Komm in Bewegung" bietet vor dem Festival kreative Workshops mit Senior:innen aus Thüringen und Portugal, inspiriert von der Initiative "A Avó veio trabalhar", bei denen Sticken, Häkeln und gemeinsames Gestalten im Vordergrund stehen. Beim Festival werden zweisprachige Lesungen, Puppentheater, Tanz, ein Musikworkshop mit Serenata Portuguesa, sowie ein Konzert und kreative Angebote für Groß und Klein präsentiert. Ein portugiesischer Marktplatz mit typischen Produkten und Workshops zu Keramik und Illustration laden zum Mitmachen ein. Ein gemeinsames Picknick schafft abschließend Raum für interkulturellen Austausch und Begegnung.
013	Meister Eckhart Tage 2025	Die Meister Eckhart Tage Erfurt sind inzwischen eine feste Institution und ein Aushängeschild für die Stadt. An vier Tagen finden ca. 10 Veranstaltungen statt, darunter zählen Gottesdienste, Lesungen, Vorträge, Konzerte, musikalische Abschlussvesper, Kunstinstallation und mehr, zu denen Menschen extra nach Erfurt anreisen. Mit den Veranstaltungen wird der größte Sohn Erfurts ins Bewusstsein der Menschen gerückt. Seine Bedeutung für heutiges Denken, für die Stadt Erfurt und das Land Thüringen wird verdeutlicht.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
014	Sprache als Brücke: Gemeinsam die Welt und Zugänge zu Demokratie erleben	Mit dem Jahresthema "Sprache als Brücke: Gemeinsam die Welt und Zugänge zu Demokratie erleben" soll im Familienzentrum ein Raum geschaffen werden, in dem Sprache, Kultur und gemeinsames Lernen im Mittelpunkt stehen. Jedes Quartal werden im Erzählcafé russische Geschichten, auf Deutsch und in leichter Sprache zusammengefasst, erzählt, zwei mal soll das inklusive Familienkino und sechs mal ein inklusiver Leseabend statt finden. Der Austausch wird gefördert, indem Menschen mit verschiedenen sprachlichen, kulturellen und sozialen Hintergründen zusammengebracht werden und ihnen die Möglichkeit geben wird, voneinander zu lernen. Unsere inklusiven Projekte - das Erzählcafe, das Sprachcafe und das Familienkino - bieten Gelegenheiten, sich aktiv zu beteiligen und neue Zugänge zur Welt zu entdecken. Auf Grund vieler verschiedener inklusiver Maßnahmen und den kostenfreien Angeboten sind die Veranstaltungen für alle Familien, Kinder, Menschen mit Migrationshintergrund und Senior*innen geeignet.
015	Kultur im Turm 2025	Zur Belebung des Standortes Lutherkirche in der Magdeburger Allee organisiert der Kulturausschuss der Ev. Kirchengemeinde Martini-Luther eine Veranstaltungsreihe unter der Überschrift: "Kultur im Turm". Ab Ostern gibt es jeden Montag um 17 Uhr ein "Kulturhäppchen" in oder um die Lutherkirche: Liedermacher, Chöre, Kammerkonzerte, Lesungen, Workshops, Kreativangebote, Kino, Vorträge, gesellige Aktionen und Bürgergespräche. Vor den Sommerferien gibt es ein "Sommerfestchen" zum Abschluss des ersten Saisonabschnitts. Nach den Sommerferien wird die Veranstaltungsreihe bis zum Reformationstag fortgesetzt. Es ist öffentlich zugänglich für alle und es gibt keine Eintritte, keine Barrieren und keine Zugangsvoraussetzungen.
016	Zeichenrunde Erfurt 2025	Öffentliches und kostenloses Aktzeichnen im Tanzstudio 2, welches alle zwei Wochen von 20 - 22 Uhr und im Jahr 2025 insgesamt 10x stattfinden soll. Des Weiteren ein zweitägiger professioneller Illustrationsworkshop über jeweils acht Stunden von einem/einer namenhaften Künstler*in aus Deutschland. Socialmediaarbeit begleitend zu allen Projekten sowie Website (blog) Pflege sowie redaktionelle Bearbeitung und Planung der Projekte. Kommunikation mit der Community sowie anderer Kulturakteure / Künstler/ Kulturstätten etc. Für 2025 plant der Graphit e.V. wieder eine Möglichkeit, der Community eine Fläche zu geben, um Ihre Werke der interessierten Öffentlichkeit in Form einer Ausstellung sichtbar zu machen.
017	Let's Zvist again - Das musikalische Wortgefecht	Das vom komplett ehrenamtlich arbeitenden Team getragene Projekt Let's Zvist again geht im Jahr 2025 in die 18. und 19. Runde. Streitgespräche über verschiedene musikalische Themen haben hier sowohl einen Unterhaltungs-, als auch Informationswert. Drei Menschen stellen sich im Zvist den kritischen Augen des Publikums, welche Argumentation und Musikauswahl individuell kritisch bewerten. Die Show findet an zwei Abenden 2025 an zwei unterschiedlichen Kulturorten statt. Alle Kosten dienen dazu externe Kräfte und Posten angemessen entlohnen zu können, während eine Entlohnung der Projektverantwortlichen nicht stattfindet
018	Esquina unplugged	Es werden zwei kostenfreie Konzerte im Genre argentinischer Tango angeboten mit renomierten und professionellen Tango-Musiker*innen in der Esquina del Tango. Anschließend wird ein Tango Ball veranstaltet mit DJ und Livemusik für einen Eintritt von 10 bis 15 Euro.
019	Schattentheater macht Stark	Das Projekt umfasst die Durchführung von zehn außerschulischen Workshops in Kooperation mit der Andreasried Schule zum Thema Schattentheater, in denen Kinder und Jugendliche mit Erfahrungen von Barrieren zusammenarbeiten. In Kooperation mit der Andreasried Schule in Erfurt werden zwei unterschiedliche Gruppen jeweils über fünf Projektstage intensiv an kreativen Ideen und kleinen Theaterstücken arbeiten. Ziel ist es, das Schattentheater als inklusive Methode zu etablieren und einen Raum für kreative Auseinandersetzung zu schaffen, der Vielfalt und gegenseitigen Austausch fördert. Die Abschlussveranstaltung findet im Stadtteiltreff Berolina statt, wo die erarbeiteten Stücke präsentiert werden. Durch diese Initiative wollen wir Barrieren abbauen und das Bewusstsein für Inklusion in der Kunst stärken.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
020	KulT - Kulturfestival Tiefthal 2025	Mit dem dreitägigen Kulturfestival Tiefthal wird ein heterogenes neues Kulturangebot im Erfurter Norden etabliert. Es vereint lokale Kulturschaffende mit breitem ehrenamtlichen Engagement im ländlichen Ortsteil der Landeshauptstadt. Kooperationspartner sind Kulturschaffende aus Tiefthal und Erfurt, mittlerweile im gesamten Bundesgebiet tätige Kulturschaffende, die in Tiefthal aufgewachsen sind, beteiligen sich mit einem Act am KulT, weil sie das Konzept unterstützen möchten und ortsansässige Vereine und Unternehmen. Das Programm teilt sich in Konzerte, Lesungen, Theater, Ausstellungen und Kinder- & Jugendangeboten.
021	Elektrisches Frequenz Arrangement 2025	EFA 2025 ist eine Musikbildungsinitiative, die Musiker:innen und Musikinteressierte zusammenbringt, um ihr Wissen in der elektronischen Musikproduktion zu erweitern. In praxisorientierten Workshops werden grundlegende und fortgeschrittene Techniken der Klangsynthese, Drummachines, Sampling und Sounddesign vermittelt. Experten aus der Branche teilen ihr Wissen und bieten den Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten direkt an Geräten wie Synthesizern und Audio-Workstations anzuwenden. Zudem bieten Vorträge zu Themen wie Movie Scores, Vocal Basics und KI Audio Tools neue kreative Perspektiven. EFA 2025 fördert den Austausch und das Networking innerhalb der Community und trägt zur Weiterentwicklung der elektronischen Musikszene in der Region bei.
022	3. Konsum Konzert und Dorfkino-Reihe im Treffpunkt Konsum Ermstedt	In Ermstedt soll 2025 ein Beitrag zu einem Vielfälvielfältigem kulturellen Leben durch die Aktiven rund um den Konsum Ermstedt geleistet werden. Eine bunte Mischung aus guter Musik, Tanz und der Stärkung von Austausch und Miteinander ist auf dem Hof des zum Konsum gehörigen Dreiseitenhofs geplant. Die 15-köpfige Band "Ensemble Incroyable" aus der Dresden Neustadt (geplant) soll ein bisschen kreatives, internationales Flair ins Dorf bringen und so Berührungspunkte mit "dem Unbekannten" schaffen. Es wird Workshops zu kreativen Themen (Roboterbau, Nähkurs,...), ein Wohnzimmerkonzert, ein großes Konsum Konzert (Hof Konzert) sowie eine Dorfkino-Reihe mit kreative und witzigen Filmen geben, die alle eintrittsfrei sein werden.
023	KRAFTWERKE - culture.equality.now!	Die Auftaktwoche "KRAFTWERKE" rund um den 8. März, den feministischen Kampftag, soll eine breite Palette an Aktivitäten wie Workshops, Lesungen mit anschl. Diskussionen und Musik- und Tanzveranstaltungen mit weiblichen Acts, um das Thema Feminismus auf kreative Weise in den Fokus rücken. Ziel ist es, Gleichberechtigung als Grundlage für eine gerechte Gesellschaft zu thematisieren, Menschen für feministische Inhalte zu sensibilisieren und gesellschaftliche Veränderungen aktiv mitzugestalten. Die Kultur wird als niedrigschwelliger und verbindender Ansatz genutzt, um Menschen zu erreichen, Perspektiven zu erweitern und Austausch zu fördern, insbesondere auch außerhalb der feministischen „Interessenblase“. Verschiedene Organisationen und Akteur:innen aus Erfurt, darunter Vereine, Kulturräume und Einzelpersonen, können sich beteiligen, um ein vielfältiges Programm quer durch die Stadt zu ermöglichen.
024	2xgetanzt (Arbeitstitel)	"2xgetanzt" ist ein innovatives und experimentelles Tanzkonzertformat vom Tanztheater Erfurt mit zwei Tänzer:innen und drei Musiker:innen in einer 60-minütigen Aufführung. Zwei Choreograph:innen sind eingeladen, 20-minütige Stücke unter Verwendung einer speziell für das Trio geschaffenen musikalischen Originalkomposition zu kreieren. Beide Choreograph:innen haben nur fünf Tage Zeit, um ihr Werk zu entwickeln, wobei sie die Musiker:innen als Interpreten einbeziehen und nur auf möglichst vorhandene Kostüme und Requisiten zurückgreifen. Das Publikum hat zum einen die Gelegenheit sich durch wiederholtes Hören tiefer in das Musikstück einzufühlen, es bekommt zum anderen die seltene Gelegenheit unterschiedliche Herangehens- und Ausdrucksweisen im Tanz zu erleben.
025	Erfurter Hochschulball	Der Förderverein der Fachhochschule Erfurt e.V. plant einen Hochschulball am 25. April 2025 im Kaisersaal Erfurt, gemeinsam organisiert von einer Arbeitsgruppe mit Vertretern aller fünf Erfurter Hochschulen und der Universitätsgesellschaft Erfurt e.V. Erwartet werden etwa 1.000 Gäste, darunter Studierende, Mitarbeitende, Bürger und Vertreter der Stadt. Der Abend beginnt mit einem Sponsorendinner, gefolgt von einem Auftritt der Nerly-Big-Band und Showeinlagen. DJs sorgen später für musikalische Unterhaltung und um die Teilnahme für Studierende erschwinglich zu machen, wird finanzielle Unterstützung benötigt.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
026	12. FRANZ MEHLHOSE FERIE BAND PROJEKT	Im FERIEN BAND PROJEKT wird Schulkindern zwischen sechs bis ca. 16 Jahren in den Sommerferien die Möglichkeit geboten, in fünf kleinen Workshop-Gruppen eigene Songs zu schreiben. Ziel ist es, dass die Kinder am Ende zwei Songs pro Band präsentieren und dabei alle Instrumente selbst spielen, sowie selbst verfasste Texte vor Verwandten bei einem Abschlusskonzert im FRANZ MEHLHOSE vortragen. Die Kurse finden von Montags bis Freitags 10-15 Uhr in den Räumlichkeiten des Musikwerk Fränzel statt, Samstag 18:00 das Abschlusskonzert.
027	Spiellücke	Die Spiellücke - eine inklusive, mehrgenerationale, (sozial)pädagogisch angeleitete Begegnungsstätte - möchte über das Kulturgut "Spiel" das soziale Miteinander und den generationsübergreifenden Dialog fördern. Durch das kostenfrei zur Verfügung stellen eines Begegnungsraums sollen Menschen mit sich, ihrer Umgebung sowie Brett- und Gemeinschaftsspielen in Berührung kommen und die Erfahrung machen dürfen, wie wohltuend diese sein kann. Neben den Speilnachmittagen /-abenden soll es auch Kreativworkshops und -angebote geben: bespw. finden Workshops zur Spielentwicklung und -gestaltung statt, eine Pen&Paper Geschichtenwerkstatt wird installiert, ein Angebot zum Miniatur-Malen sowie das entwerfen von Rahemprogrammen und Kostümen.
028	Tagungsband mit den Beiträgen der Referenten zum Kolloquium vom 24.05. bis 26.05.2024 Thema: Die Modernisierung der Zitadelle Petersberg unter Preußen 1802 bis 1873	Zum durchgeführten Kolloquium vom 24. bis 26.05.2024 ist beabsichtigt einen Tagungsband zu veröffentlichen. Der Tagungsband wird alle Beiträge der Referenten des Kolloquiums enthalten und die Modernisierung und den Ausbau der Zitadelle Petersberg mit neuen Erkenntnissen aus historischen Quellen der Öffentlichkeit zugänglich machen. Der Tagungsband in der Größe A4 wird reich bebildert und etwa 176 Seiten enthalten. Die geplante Auflage soll 150 Exemplare betragen.
029	Messias//modern - Händels Oratorium und Neukompositionen mit Barockensemble und Live-Elektronik	Das junge Ensemble Lachrymae, professioneller Kammerchor und Barockorchester auf historischen Instrumenten aus Leipzig, möchte gemeinsam mit den elektroakustischen Komponistinnen Saemi Jeong und Marina Lukashevich Händels Oratorium "Der Messias" neu interpretieren und am 14.03.2025 in der Erfurter Kaufmannskirche aufführen. Das Projekt verspricht ein innovatives musikliches Experiment, dass es sowohl jenen, die das berühmte Werk bereits gut kennen, es völlig neu zu entdecken, als auch jenen, denen der "Messias" bisher unbekannt ist und die generell wenig Kontakt mit klassischer Musik haben, es in einer spannenden und dramatischen Interpretation mit direkten Bezügen zu unserer heutigen Zeit kennenzulernen. Die jungen Musiker*innen des Ensemble Lachrymae möchten nach vielen erfolgreichen Konzerten damit erstmals in Erfurt auftreten und das reichhaltige Kulturangebot der Stadt durch bisher nie dagewesenes bereichern.
030	Veranstaltungen und Veröffentlichungen des Vereins für die Geschichte und Altertumskunde von Erfurt e.V. im Jahr 2025, inkl. der zusätzlichen Vortragsreihe zum Krämerbrückenjubiläum	Das Projekt des Vereins für die Geschichte und Altertumskunde von Erfurt e.V. (VGAE) zielt darauf ab, die historisch-wissenschaftlichen Vorträge, Veranstaltungen und Veröffentlichungen einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen und den Verein als wichtigen Teil der Kultur Erfurts zu festigen. Durch moderne Öffentlichkeitsarbeit und eine größere Zielgruppenansprache sollen Besucherzahlen gesteigert und nachhaltiger Nachwuchs gewonnen werden. Die kostenfreien Vortragsreihen und Veranstaltungen bieten Beiträge aus den Bereichen Geschichte, Kunstgeschichte und Denkmalpflege und haben auch eine touristische Wirkung. Die Ergebnisse werden in den "Mitteilungen des Vereins" veröffentlicht, wobei Band 86 im Jahr 2025 erscheint.
031	Lindenblütenfest - Sommerfest 2025	Das Lindenblütenfest in Bischleben ist ein kulturelles Highlight, das mit Musik, Tanz und einer mitreißenden Trommlergruppe die Gemeinschaft zusammenbringt. Ein Clown sorgt für Unterhaltung der kleinen Gäste, während ortsansässige Vereine die Möglichkeit haben, ihre Arbeit zu präsentieren und die Verbundenheit im Ort zu stärken. Die Freiwillige Feuerwehr Bischleben bietet spannende Vorführungen, um die Anwohner für ihre wichtige Arbeit zu sensibilisieren und das Interesse an ihrem Engagement zu fördern. Das Fest verbindet kulturellen Genuss mit gesellschaftlichem Zusammenhalt und schafft eine Plattform für Austausch und Begegnung.
032	Orgel mal anders	Im Projekt "Orgel mal anders" wird es 4 Konzerte geben, in denen moderne und klassische, jedoch neu interpretierte, Musik im Mittelpunkt steht. Das Repertoire wird schwerpunktmäßig auf zeitgenössischer Musik liegen. Es wird die Orgel zusammen mit anderen Instrumenten (Schlagzeug, Theremin, Jazz-Band) und mit Sängerinnen und Sängern zu hören sein.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
033	Vortragsveranstaltungen öffentlich 2025	Seit mehr als 30 Jahren in jedem Kalenderjahr monatlich regelmäßige Vortragsveranstaltungen u.a. mit Referenten/Referentinnen aus dem In- und Ausland; Fachexkursionen innerhalb Erfurts und darüber hinaus. Geplante Vorträge sind z.B. "Die Goldschmiedearbeiten im Erfurter Schatz" Mitte März, "Der Charonspfenning von der Antike bis zur Neuzeit" im Mai oder auch "Der Uhrdaer Lindenschatz - Fundumstände und Tradition" im Oktober.
034	Probenwochenende Marcel-Callo-Haus Bad Heiligenstadt	Im Januar verbringt das Ökumenische Holzgebläse St. Laurentius sein jährliches Probenwochenende im Marcel-Callo-Haus in Bad Heiligenstadt. Ziel ist, durch intensive Probeneinheiten insbesondere eine Verbesserung der Technik und des Aufeinanderhörens in einem Orchester zu erreichen. Das Probenwochenende ermöglicht eine Einbindung des Nachwuchses und Integration der beiden neuen Flötistinnen. Die intensiven Probeneinheiten dienen zudem der Vorbereitung auf die Auftritte in 2025. Neben dem intensiven Übungsprogramm erleben wir gelebte Gemeinschaft durch persönliche Begegnung. Das Ergebnis dieses intensiven Probenwochenendes präsentieren wir am 09.03.2025 in einem Werkstattkonzert in der Kaufmannskirche.
035	Wunsch(t)Räume für mein Stadtquartier	Kinder und Jugendliche sollen ihren Stadtteil neu entdecken, indem besondere Orte im Stadtquartier ausgewählt, analysiert und diskutiert und dadurch neue Ideen entwickelt und kreativ visualisiert werden. Initiierung eines Netzwerks verschiedener Akteure und Unterstützer zur baukulturellen Bildung und einer Ausstellung der entwickelten Wettbewerbsideen bspw. zum Tag der Architektur. Zusätzlich soll ein Ideenkatalog (Dokumentation) erstellt werden zur Übergabe an die Projektbeteiligten.
036	Krämersleute, Brückengäste (AT) ein Panoptikum zu „700 Jahre Steinerne Krämerbrücke“	Das Projekt widmet sich im Jahr 2025 dem besonderen Jubiläum der 700-jährigen Steinerne Krämerbrücke, vermittelt durch die künstlerische Darstellung von Personen und Ereignisse in Form eines Theaterstückes. Diesbezüglich erarbeitete Texte werden von 12 bis 15 jungen Darstellenden des Schotte-Ensembles im öffentlichen Straßenraum vor Touristen und Einheimischen ca. 10 mal vorgetragen. Dies gewährt eine große öffentliche Wirksamkeit der vorgetragenen Inhalte und zieht stets viele Zuschauer an.
037	StadtRaumBoxen 2025	Die StadtRaumBoxen sind ein Projekt des KulturQuartier Erfurt e.V., bei dem die drei Vitriolen vor dem ehemaligen Erfurter Schauspielhaus genutzt werden. Es werden drei Künstler:innen eingeladen, welche sich mit dem Areal und der Geschichte des Schauspielhauses, der Architektur und dem Stadtraum auseinandersetzen, um temporäre Arbeiten für diesen Raum zu entwickeln.
038	Kunstraum - Eine Reise zur eigenen Kreativität - Kreative Workshopreihen im Pop Up Store - Ausstellungen und Vorstellungen lokaler Künstler	Der Verein wählt anhand von Bewerbungen aus, welche Künstler im Pop Up Store zu sehen werden. Im folgenden werden sie durch die Künstlerinnen Nina Palme und Julia Sophia kuratiert und erhalten eine bestimmte Wandflächengröße für ihre Kunst. Die Künstler sowie Kooperations- Partner werden im Laufe der Ausstellung, Workshops und Kurse anbieten, unter anderem das "Malexperiment für Kinder" oder auch "Abstrakte Malerei mit Nina Palme erlernen" uvm. Die Eröffnung und Schließung wird durch Musiker begleitet.
039	KUNST-LABOR:25	Organisiert vom Wächterhaus Erfurt e.V. befindet das Projekt KUNST-LABOR:25 vom 30. Juni bis zum 12. Juli 2025 statt. In insgesamt 4 wöchentlichen Kursen richtet sich das Projekt an 30 Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 16 Jahren und wird in Kooperation mit den Künstlerwerkstätten im Kulturquartier Nord realisiert. Vier lokale Künstler:innen (bevorzugt aus dem Wächterhaus) führen das Projekt durch. Die Werkstätten (Labore) bieten eine Vielfalt an bildkünstlerischen Techniken, darunter Graphik, Malerei, Graffiti und plastisches Arbeiten, in welchen Kinder und Jugendlichen ihre Ideen künstlerisch umsetzen können. Zum Abschluss gibt es eine öffentliche Präsentation.
040	Pflege des deutschen Liedgutes , Förderung der Inclusion und gegen die Folgen sozialer Isolation	Der Gesangsverein Vieselbach bezweckt die Pflege und Ausbreitung des deutschen Chorgesanges. Der Chor besteht aus ca. 20 Mitgliedern und der Chorleiterin bzw. dem Chorleiter. Die Chorproben finden jeden Montag im Bürgerhaus statt. Der Chor veranstaltet Konzerte und tritt bei Veranstaltungen öffentlich auf z.B. bei Festen des Ortsteils (Sommerfest, Weinfest, Adventsmarkt, Konzert des Chors (Lindenfest).

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
041	Erweiterung des mechanischen Puppenspiels im Schaufenster der Kinder- und Jugendbibliothek	Sieben Jahre nach seiner Eröffnung soll die erste von zwei Erweiterungen des mechanischen Puppenspiels im Schaufenster der Kinder- und Jugendbibliothek in die Tat umgesetzt werden. In der ca. einjährigen Planungsphase müssen sämtliche dramaturgische, bildnerische und mechanisch-technische Themen bearbeitet werden. Im Ergebnis wird ein multidimensionaler zeichnerischer Entwurf (vermutlich inkl. Bühnenmodell) die Vision und damit die zentrale Arbeitsgrundlage für die anschließende Bauphase darstellen. Das Ziel ist es, diese Vision im 4. Quartal 2025 in Form einer Ausstellung in der Kinder- und Jugendbibliothek zu präsentieren.
042	Der Andere Advent: Licht- und Klanginstallation in der Augustinerkirche zur Advents- und Weihnachtszeit	Die 750 Jahre alte Kirche des Ev. Augustinerklosters wird künstlerisch ausgeleuchtet und mit Licht, Bewegung und Musik neu in Szene gesetzt. Die Besucherinnen und Besucher sollen in ihren Sehnsüchten nach Licht und Meditation angesprochen werden und zum Staunen und Nachdenken angeregt werden - in einer von Konsum bestimmten Jahreszeit.
043	Kulturkarawane 2025 - New Challenge Accepted	In zwei Netzwerktreffen und zwei Workshops wird durch die Vernetzung von Kulturschaffenden und Raumgeber*innen die thüringer Kulturlandschaft gestärkt. Es werden neue Ideen und Formate entwickelt und konkrete Bedürfnisse formuliert. Die Workshops vertiefen die Inhalte und befähigen die Teilnehmenden zur kulturpolitischen Kommunikation. Ein Evaluationstreffen sichert die Nachhaltigkeit des Projektes. Durch kostenlose und barrierearme Veranstaltungen wird der Zugang zur Kultur für alle ermöglicht und die kulturelle Vielfalt gefördert.
044	Jahrbuch für Erfurter Geschichte 2025	Der Gesellschaft für Geschichte und Heimatkunde von Erfurt e.V. möchte 2025 das "Jahrbuch für Erfurter Geschichte" (Band 20) mit etwa 392 Seiten herausbringen. Das Buch soll 2025 beispielsweise folgende Aufsätze enthalten: Das Erfurter Unionsparlament von 1850, Das Reliquientabel der Erfurter Allerheiligenkirche und seine Heiltümer, Die Anfänge des evangelischen Krankenhauses zu Erfurt und viele mehr.
045	900 Jahre Engelsburg	Das 900 Jahre Jubiläum der Engelsburg soll mit diversen Veranstaltungen für jung und alt gefeiert werden. An 9 Tagen wird durch 900 Jahre Geschichte gereist, indem an jedem Festtag eine weitere Epoche im Fokus steht. Neben Konzerten und einer Auftaktveranstaltung sind Vorträge, Führungen, Kleinkunst und Theaterstücke geplant.
046	Kulturbaden Vol.3 - Bands, Lesungen, Workshops, Theater, Poetry Slam & DJ's	Das Denkmal Dreienbrunnenbad soll vielseitig, nicht nur über das Angebot eines Schwimmbades, den Menschen näher gebracht werden, sondern auch in eine neue Ära urbaner Nutzung mit Kunst und Kultur überführt werden. Aus diesem Grund besteht das Projekt darin, verschiedene Termine von Mai bis September zu nutzen, um Freibadbesuche mit verschiedenen kulturellen Events zu verknüpfen. Die Zielgruppe ist daher breit gefächert und geht von Kindern über Jugendliche bis hin zu Erwachsenen.
047	Earfood - Die Talentschmiede	Die Veranstaltungsreihe "Earfood" unterstützt seit vielen Jahren junge Nachwuchsbands aus Erfurt und Umgebung. Ziel ist es, Nachwuchsbands Auftrittsmöglichkeiten unter professionellen technischen und personellen Bedingungen zu bieten und gleichzeitig die Vernetzung der lokalen Musikszene zu fördern. Zu jedem Konzert findet ein Technikworkshop statt, bei dem die Jugendlichen vom Aufbau, über die Licht- und Soundbetreuung während des Konzerts, bis hin zum Abbau, praxisnah alle Bereiche der technischen Veranstaltungsbetreuung kennenlernen sowie wichtige fachliche und personelle Kompetenzen erwerben können. Die Konzerte finden regelmäßig monatlich am letzten Freitag des Monats, von 21.00 bis 0.00 Uhr statt, während das Schülerbandfestival "Bach 2 School" als Open Air im Sommer stattfindet. Neben Jugendlichen und junge Erwachsene von 14 - 27 Jahre, die regelmäßig, kostengünstig und mit besonderem Augenmerk auf Kinder- und Jugendschutz kulturelle Erfahrungen machen können, sollen auch Menschen mit Behinderung von der Veranstaltungsreihe besonders angesprochen werden.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
048	Tapetenwechsel Erfurt #11	An einem Sonntagnachmittag im Mai/ Juni werden zeitgleich drei außergewöhnliche Orte in Erfurt, die fußläufig beieinander liegen, von insgesamt sechs bis acht Künstler*innen bzw. Künstler*innengruppen kulturell belebt und im gewohnten Rotationsprinzip der Besucherschaft kostenfrei präsentiert. Zwischen den einzelnen Sets bleibt genügend Zeit mit den Anwesenden (Besucherschaft, Künstler*innen und Ehrenamtliche) ins Gespräch zu kommen und auf dem Weg zur nächsten Adresse Stadtteilimpressionen zu gewinnen. Das Projekt Tapetenwechsel folgt dem Wunsch, Kunst und Musik dahin zurückzuholen, wo und wie sie oft entstehen: im alltäglichen Leben und im vertrauten Umfeld fernab konventioneller Ausstellungs- und Darbietungsformen.
049	„Puffbohnen Print Party“ Kunst, Zine und Comic Festival Erfurt	Die "Puffbohnen Print Party" sieht sich als eine Plattform für die Erfurter und darüber hinaus, ein Festival von Comic- Interessierten für Comic-Interessierte. Fast alle Angebote des Festivals, wie Ausstellungen, Lesungen und Workshops, werden fachlich und pädagogisch begleitet und sind kostenlos und frei zugänglich. An Büchertischen bekommen lokale und überregionale Comickünstler*Innen die Möglichkeit ihre Werke auszustellen, zu verkaufen und sich untereinander zu vernetzen. Das Kollektiv sieht sich in einer politischen Verantwortung und setzt sich für Gleichberechtigung, Antidiskriminierung und eine progressive und facettenreiche Weltsicht ein. Ein Teil der Finanzierung soll aus Eigenmitteln und einer zeitnah startenden Crowdfunding-Campagne erfolgen.
050	Literatur Live - Bücher und Menschen erleben	Die Buchhandlung Contineo möchte ihre kleine aber feine Reichweite nutzen und junge und alte Menschen für Kultur, insbesondere Literatur begeistern: Durchs Lesen kann man lernen, aber auch einfach Spaß haben. Es sollen 4 Lesungen (zwei Lesungen für Kinder und zwei für Erwachsene) veranstaltet und dazu Autor*innen eingeladen werden. Alle können untereinander aber auch mit den Autor*innen sich über ihre Bücher austauschen, daraus vorlesen und generell ins Gespräch kommen.
051	MädchenKulturTage in den Osterferien 2025	Die Mädchenkulturtage im Erfurter Mädchenzentrum sind ein beliebtes Ferienangebot für Mädchen und junge Frauen aus Erfurt. In Workshops wie Social Media, Zeichnen, Theater oder Musik können die Teilnehmer*innen ihre Talente entdecken und entfalten. Besonders Mädchen mit wenig Zugang zu kultureller Bildung profitieren durch Teilhabe und Förderung. Das Angebot ist kostenfrei und entsteht in Zusammenarbeit mit den Jugendeinrichtungen und der Schulsozialarbeit des PERSPEKTIV e.V. sowie freischaffenden Künstler*innen. Am 17.04.2025 werden die Ergebnisse in einer Abschlusspräsentation gezeigt.
052	People of Erfurt	Das Projekt "People of Erfurt" würdigt die Menschen, die Erfurts Kulturszene prägen, und macht ihre Geschichten durch 8- bis 12-minütige Videoportraits sichtbar. Im Fokus stehen dabei ihr Beitrag zur kulturellen Vielfalt sowie Einblicke in ihren Alltag und ihre kreative Arbeit. Ergänzt wird das Projekt durch authentische Fotografien von Kulturschaffenden und Teilnehmenden bei kulturellen Veranstaltungen in der Erfurter Innenstadt. Ein öffentliches Netzwerkabend-Event mit der Premiere der Videos soll den Austausch zwischen Kulturschaffenden fördern. Die Ergebnisse werden nachhaltig zugänglich gemacht, um das kulturelle Engagement langfristig sichtbar zu machen und die Vielfalt der Stadt zu stärken.
053	Jahreskonzerte in Gispersleben 2025	Zusammen mit dem Verein Mut zu Veränderung e.V. soll eine neue Konzertreihe den Stadtteil Erfurt-Gispersleben bereichern. Geplant sind vier Konzerte mit Erfurter Künstlern, orientiert an den Jahreszeiten, welche in den Räumlichkeiten des Vereins statt finden sollen. Die Konzerte sind Angebote an alle Bewohner der Stadt Erfurt, beim Sommer- und Adventskonzert auch an Familien mit Kindern und beim Herbstkonzert an Senioren. Nach den Konzerten können die Besucher mit den Künstlern ins Gespräch kommen. Das Kulturangebot soll ebenso sozial schwache Menschen ansprechen.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
054	Familien-Adventskonzert	Das Familienkonzert mit dem Ensemble für Alte Musik "Erfurter Camerata" bringt eher selten zu hörende Musik und Instrumente zu Gehör. In einem Nachmittagskonzert (zeitlich geeignet für Familien und Senioren) und einem Abendkonzert wird ein Bogen gespannt von ältesten deutschen Weihnachtsliedern aus dem Mittelalter, über bekannte Weihnachtslieder der Reformationszeit, bis hin zu beliebten Liedern aus der Barockzeit wie z.B. "Tochter Zion". Die Musiker treten in Kostümen der Renaissance auf und spielen auf vielfältigen Instrumenten wie z.B. Fiedel, Rauschpfeife uvm. Nach den Konzerten gibt es die Möglichkeit, mit den Musikern ins Gespräch zu kommen und mehr über die verwendeten Instrumente zu erfahren.
055	Carsten Weitzmann & Stefan Leyh	Im Haus Dacheröden präsentieren Carsten Witzmann und Stefan Leyh eine Ausstellung die sich mit dem Thema Zeichnung und Porträt beschäftigt. Gezeigt werden sowohl aktuelle als auch ältere Werke, insbesondere Zeichnungen und Skulpturen, die das Thema Porträt aufgreifen. Im Rahmen der Ausstellung wird ein Workshop angeboten, in dem die Künstler zusammen mit interessierten Erfurtern zeichnen.
056	Fia Silena: Pop meets Contemporary	Das Projekt "Fia Silena: Pop meets Contemporary" verbindet Popmusik mit zeitgenössischem Tanz in einer 60-minütigen Performance, die durch die Zusammenarbeit von der Sängerin Fia Silena, einer Tänzerin und professionellen Musikern entsteht. Ziel ist es, insbesondere junge Menschen und Kulturinteressierte durch den zugänglichen Charakter der selbstgeschriebenen und komponierten Popmusik für modernen Tanz zu begeistern. Geplant sind drei Auftritte bei Fanz Mehlhose. Mit einem Eintrittspreis von 8,00 € ermöglicht die Förderung in wirtschaftlich schwierigen Zeiten kulturelle Teilhabe für die Bevölkerung und stärkt zusätzlich die Erfurter Kulturszene nachhaltig.
057	Bilinguale Kulturangebote in Deutscher Lautsprache und Gebärdensprache	Geplant sind barrierefreie Workshops für gebärdensprachlich kommunizierende Menschen, welche mit Hilfe einer Gebärdensprachenverdolmetschung für hörende und taube Menschen zugänglich sind. Es ist ein Holzworkshop und ein Hip Hop Tanzworkshop (mit einem gehörlosen Künstler) geplant. Dazu kommt das Projekt die Gruppe des Comedia Theaters Köln, bestehend aus 2 gehörlosen und einer hörenden Schauspielerin, mit dem Stück "In 80 Tagen um die Welt", nach Erfurt zu holen. Des Weiteren soll eine inklusive Kinovorstellung im Cinestar Erfurt und ein Vortrag angeboten werden. Das Gesamtprojekt ist für Gebärdensprachnutzer, Kulturinteressierte und bilinguale Familien.
058	Die Magie des Kinos	Von Januar bis Mai und von Oktober bis Dezember 2025 soll jeden Donnerstag eine Kinovorstellung in der Magdeburger Allee angeboten werden. Es geht darum ein ansprechendes Kinoprogramm zu realisieren mit verschiedenen kulturellen, politischen und gesellschaftlichen Themen. Zusätzlich ist es geplant jeden Monat ein*e Regisseur*in zu den Filmen einzuladen, um mit einem Filmgespräch den Austausch und Debatten zu stärken.
059	VIA REGIA – Stadtrallye: 700 Jahre Krämerbrücke	Zum 700. Jubiläum der Krämerbrücke will das Projekt in Stadtrallyes Schulkindern einen künstlerischen und interdisziplinären Zugang zur Historie der Brücke und ihrer Bedeutung für die Stadt ermöglichen. In diesen Ganztagsangeboten sind eine kindgerechte VIA REGIA Stadtführung sowie Workshops in den Bereichen Tanz, Theater und bildende Kunst enthalten, deren Ergebnisse am Ende auf dem Wenigemarkt aufgeführt werden.
060	Veranstaltungen zu "900 Jahre Engelsburg" im Jahr 2025	Der Förderverein organisiert unter dem Motto "900-Jahr Engelsburg" 3 Einzelprojekte. In verschiedenen Veranstaltungen soll die Geschichte der Engelsburg einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden. Insbesondere die Geschichte der Humanisten, ihre historische Bedeutung im Bereich Bildung, Hochschule und Kultur, sowie für die Reformation. Außerdem soll die lange Geschichte der Engelsburg eingebunden werden in die Geschichte der Stadt Erfurt.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
061	1945   1995   2025 - 80 Jahre Befreiung vom Nationalsozialismus, 30 Jahre DenkMal für den unbekanntem Wehrmachtsdeserteur in Erfurt - Ein Ausstellungsprojekt	Geplant ist die Erstellung einer Outdoorausstellung zum zentralen Thema Krieg und Desertion als künstlerisch-politische Intervention im öffentlichen Raum und als Beitrag zur Erfurter Erinnerungskultur. Die Ausstellung wird aus drei Modulen bestehen, deren Inhalte zudem digital und multimedial vertieft werden können. Sie wird an unterschiedlichen Orten in Erfurt zu sehen sein. Inhaltlich umfasst die Ausstellung die drei zeitlichen und thematischen Achsen 1945 (Vernichtungskrieg und Desertion), 1995 (Kontroversen um das DenkMal für den Wehrmachtsdeserteur auf dem Petersberg) und 2025 (gegenwärtige Debatten um Krieg und Frieden). Begleitet wird die Ausstellung von einer getrennt organisierten und unabhängigen durch weitere Fördermittel finanzierten Veranstaltungsreihe, alle Angebote sind kostenfrei.
062	Salon de Colline: "Ergebnis: mittelmäßig" // "Mittelmäßigkeit"	Der „Salon de Colline“ ist ein Kunstkollektiv, das von vier Absolvent:innen der Universität Erfurt gegründet wurde, um kreative Zusammenarbeit und öffentliche Kunstpräsentation zu fördern. Ihr Projekt zielt auf die Schaffung eines Ausstellungsraums, der jungen Künstler:innen und Interessierten eine Plattform für Kunstproduktion und Austausch bietet. Neben Ausstellungen planen sie Workshops, Lesungen und Performances, um niedrigschwellige Zugänge zur Kunst zu schaffen. Inhaltlich widmet sich das Kollektiv dem Thema „Mittelmäßigkeit“, das sie künstlerisch und philosophisch erforschen möchten, um gesellschaftliche Extreme und Leistungsdruck kritisch zu hinterfragen. Mit einer starken lokalen Verankerung verfolgt das Projekt das Ziel, die Kunstszene in Erfurt zu bereichern
063	08. Mai 2025 - 80 Jahre Kriegsende	Zum 80. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkriegs gestalten Roman Knižka und das Bläserquintett OPUS 45 am 6. Juni 2025 in der Erfurter Kaufmannskirche einen besonderen Abend. Bereits 2023 beeindruckten die Künstler:innen mit ihrem neuen Programm, welches einen engen Bezug zu Erfurt und seiner unmittelbaren Nachkriegsgeschichte hat, weshalb sie nun erneut eingeladen werden, um mit „Dass ein gutes Deutschland blühe...“ die unmittelbare Nachkriegszeit in Text und Musik erfahrbar zu machen. Neben literarischen Zeitzeugnissen beleuchtet das Programm die Erfurter Geschichte 1945-1949 und wird durch Werke von Ligeti, Hartmann, Beethoven und Strauss musikalisch untermalt. Ergänzende Veranstaltungen, wie eine Buchvorstellung von Katja Petrowskaja, schlagen den Bogen zur Gegenwart und den Folgen aktueller Kriege
064	Kindertage für Erwachsene (AT)	Die Kreativen Kindertage für Erwachsene sind eine innovative Veranstaltungsreihe des Klanggerüsts, die darauf abzielt, Erwachsenen die Möglichkeit zu geben, in einer entspannten und kreativen Umgebung Spaß zu haben und sich mit anderen auszutauschen. In einer Zeit, in der der Alltag oft stressig und ernst in einer krisenbelasteten Welt ist, möchte das Klanggerüst einen Raum schaffen, in dem das Spiel und die Kreativität im Vordergrund stehen. So ist eine 5-teilige Veranstaltungsreihe geplant, die Erwachsene dazu einlädt, in einer spielerischen und kreativen Atmosphäre Kindheitserinnerungen aufleben zu lassen.
065	Feministische Klangwelten: Künstlerinnen kommen zu Wort	In Kooperation mit dem SLOW BUDGET PRODUCTIONS Kollektiv beteiligt sich der JCE an der feministischen Woche "kraFtWerke - Culture Equality.Now!" in Erfurt, einem vielseitigen Event, das Feminismus durch Musik, Workshops und Diskussionen erlebbar macht. Es zielt darauf ab, die Gleichberechtigung aller benachteiligten Menschen zu fördern und die Diversität der Musikszene zu präsentieren. Mit einem breiten Spektrum an Aktivitäten, von Konzerten verschiedener Genres bis hin zu kreativen Workshops (Zeichnen, Siebdruck, Yoga, Schmuck kreieren, Häkelkurs), spricht das Event eine vielfältiges Publikum an und legt besonderen Wert auf Sensibilisierung, Entfaltung und Toleranz. Die Woche bietet eine Plattform für KünstlerInnen aus verschiedenen Kulturen und Hintergründen und wird durch Bild- und Videodokumentation festgehalten.
066	Wintermarkt im Klanggerüst	Der Kulturverein plant die Durchführung eines Wintermarktes, der als Plattform für regionale Kunstschaffende, Händler:innen und Musiker:innen dient. Ziel ist es, die lokale Kultur zu fördern, Gemeinschaftsgefühl zu stärken und den Besuchern ein unvergessliches Erlebnis in der winterlichen Atmosphäre zu bieten. Der Wintermarkt richtet sich an alle Altersgruppen - Familien mit Kindern, junge Erwachsene sowie Senioren. Der Eintritt ist kostenfrei. Es wird nicht nur verschiedene Essstände geben, sondern ebenso eine Kunstaussstellung, ein Musikprogramm sowie Verkaufsstände von Händler:innen mit bspw. handgefertigten Produkten, regionalen Delikatessen oder nachhaltigen/ökologischen Produkten.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
067	Das Goldene Sofa	Die mobile Krämerbrücken-Show "Das Goldene Sofa" soll zum 700-jährigen Jubiläum das Leben und Arbeit auf der Krämerbrücke in den Fokus rücken und dem besonderen Lebensgefühl auf der Brücke nachspüren. Dazu werden an sechs Terminen 2025 interessante Brücken-Menschen zum Plaudern, Spielen und Arbeiten auf das "Goldene Sofa" eingeladen, das jeweils an verschiedenen Orten rund um die Brücke stehen soll. Der technische und organisatorische Rahmen soll unaufwendig und die Show für alle Interessierten durch freien Eintritt leicht zugänglich sein. Das Publikum wird in die Show eingebunden.
068	Jazz aus dem Europäischen Süden	Im Jahr 2025 soll ein Teil des Programmes des JCE als Schwerpunkt durch 5-7 Konzerte und Musikern aus den südlichen Ländern Europas geprägt sein. Es sollen kreative Künstler aus Portugal, Italien, Ungarn uvm. eingeladen werden, die das Klangspektrum der Jazzmusik um ihre nationalen Eigenheiten erweitern.
069	eXXperiment Schmuck - 20. Erfurter Schmucksymposium	Das 20. Erfurter Schmucksymposium „eXXperiment Schmuck“ bringt 10 internationale und nationale Schmuckkünstler:innen für 14 Tage in Erfurt zusammen. Gemeinsam arbeiten sie an innovativen Schmuckkonzepten, inspiriert durch das Thema der Thüringer Landesausstellung „Freiheit 1525 / 500 Jahre Bauernkrieg“. Begleitet wird das Symposium durch Exkursionen, Netzwerkveranstaltungen, ein Kolloquium und eine Ausstellung der entstandenen Werke in den Erfurter Kunstmuseen. Mit einem Tag der offenen Tür wird das Symposium auch für die breite Öffentlichkeit zugänglich. Ziel ist es, künstlerischen Austausch zu fördern und Thüringen als weltoffene Region zu präsentieren.
070	Turning Points/Wendepunkte - Ein englisch-deutsches Theaterprojekt	Junge Menschen aus Erfurt und Bradford entwickeln gemeinsam eine Theaterinszenierung, die persönliche und gesellschaftliche Wendepunkte thematisiert, wie die Wende und den Brexit. Dabei erkunden sie die Geschichte ihrer Städte, arbeiten kreativ zusammen und tauschen ihre Perspektiven aus. Ein Besuch in der Gedenkstätte Andreasstraße ist geplant, genauso wie eine Führung und Proben auf dem Gelände von Kakteen Haage. Die Inszenierung findet im Lutherpark Erfurt statt, mit Elementen wie Tanz, Musik und historischen O-Tönen. Das Projekt fördert kulturellen Austausch, internationale Freundschaften und den Dialog zwischen den Generationen
071	Kunst im Blick - 2025 Veranstaltungen in der Produzentengalerie des VBKTh 2025	Geplant ist die Unterstützung einer Reihe mit dem Titel "Kunst im Blick", welche die Möglichkeit für ein "Feierabendformat" bietet und die Aktivierung und den Ausbau bestehender Netzwerke und Partnerschaften (regional und ggf. überregional) unterstützen kann. Mit mindestens 12 Veranstaltungen im Jahresverlauf wird somit das bestehende Programm der Galerie des VBKTh 2025 bereichert. Künstlergespräche, Aktionen, Lesungen – im Kontext der Ausstellungen sind auch Angebote zu künstlerischen Themen und Techniken geplant, offen für alle Besucher:innen und noch-nicht-Besucher:innen, Fachbesucher:innen, Künstlerkolleg:innen oder spezifische Zielgruppen (Kinder, Jugendliche, Senioren, ...)
072	Alle Tanzen zum selben Beat - Über die Techno-Subkultur der 90er Jahre in Erfurt	Im Projekt soll eine Dokumentation aus Audio-Interviews, aktuellen Fotos und historischen Bildmaterial über die 1990er Jahre und die Techno Musik Szene in Deutschland und Erfurt und Umgebung entstehen. Zum einen soll damit ein Actionbound erstellt werden (multimedialer Stadtrundgang über Smartphone-App), zum anderen ein Audio-Feature, das als Podcast angeboten werden soll.
073	Neon Notes - Stadtgespräche in Neon	Neon Notes ist ein interaktives Kunstprojekt, das den öffentlichen Raum auf kreative Weise bereichert. Handgemachte Sticker in leuchtenden Neonfarben mit prägnanten Botschaften, Fragen oder kurzen Gedichten laden Betrachter:innen dazu ein, innezuhalten, nachzudenken oder zu schmunzeln. Die Sticker werden an genehmigten Orten auf mobilen Trägerflächen wie Holztafeln oder Litfaßsäulen präsentiert und schaffen so legale Kunstinterventionen im urbanen Raum. Eine mögliche digitale Erweiterung des Projekts könnte durch die Nutzung eines Instagram-Accounts erfolgen, auf dem Passant:innen ihre Entdeckungen teilen und mit dem Projekt interagieren können. Ergänzend finden Workshops statt, die Interessierten ermöglichen, eigene Neonbotschaften zu gestalten und aktiv Teil des Projekts zu werden.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
074	TANZEN macht GLÜCKLICH	Die Veranstalter*innen wollen die heilsame und integrativen Seite des Tanzens bekannt machen und Menschen zum Tanzen bewegen, um ihnen aus der sozialen Isolation zu helfen und sich selbst besser anzunehmen (Selbstliebe & Achtsamkeit). Mit 2 Workshop-Wochenenden sollen einerseits Menschen mit Sprachbarriere (Fokus Migranten, Flüchtlinge) und andererseits Menschen in schwierigen Lebenssituationen (Fokus Deutsche) erreicht und ihnen gezeigt werden, welche positiven Effekte das Tanzen auf die seelische Gesundheit, das allgemeine Wohlbefinden und auf die gesellschaftliche Integration der Teilnehmenden hat. Ziel soll sein, dass sie sich dannach für einen Tanzkurs z.B. in der Esquina del Tango oder auch dem Tango Argentino e.V. entscheiden. Dieser positive Effekt soll durch eine wissenschaftliche Studie nachgewiesen und publiziert werden, damit noch mehr Menschen davon erfahren und das Tanzen für sich entdecken.
075	DJing als kreativer Ausdruck für Jugendliche	Das Projekt möchte Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren die Kunst des DJings näherbringen, um ihnen eine kreative Möglichkeit für musikalischen Ausdruck zu bieten. Dabei lernen sie grundlegende Techniken, musikalische Genres und die Gestaltung harmonischer Sets, während gleichzeitig ihre sozialen Kompetenzen durch Teamarbeit gestärkt werden. In einer digitalisierten Welt bietet DJing eine aktive Alternative, fördert Kreativität, Konzentration und Selbstbewusstsein und unterstützt die Persönlichkeitsentwicklung. Besondere Highlights sind öffentliche Auftritte, die den Teamgeist und die künstlerische Leistung der Jugendlichen sichtbar machen. Das Projekt richtet sich insbesondere an Jugendliche mit begrenztem Zugang zu kulturellen Angeboten und kombiniert künstlerische Förderung mit sozialer Integration durch professionelle und pädagogische Begleitung.
076	E20 DJ-Workshops	Im Gemeinschaftsstudio E20 werden ab 2025 regelmäßig DJ-Workshops angeboten, um Nachwuchstalente zu fördern und Grundlagen der DJ-Kunst zu vermitteln. Das Angebot umfasst 12 Workshops im Jahr, die sich sowohl an FLINTA*-Personen als auch an alle Geschlechter richten. Mit professioneller DJ-Technik wird ein kreativer Raum für Austausch, Vernetzung und praktisches Üben geschaffen, der vielen Zuhause nicht zur Verfügung steht. Ziel ist es, junge Menschen zu inspirieren, langfristig das Studio mitzugestalten und E20 als nachhaltigen, kulturellen Ort zu etablieren. Das Projekt soll durch Fördermittel und Spenden unterstützt werden, um die Umsetzung zu sichern.
077	Solotheaterstück - Die Clownin erwacht von J. Galli	Das Projekt umfasst die Präsentation des Solo-Theaterstückes "Die Clownin erwacht" im Galli Theater Erfurt. Es geht um die Lust am Scheitern in einer heutzutage perfekt gewordenen Welt und eine ungewöhnliche Geburtstagreise, voll mit Erkenntnissen und neuen Einblicken.
078	Erfurter Salsa Nächte in Erfurt 2025 - Noches de Salsa en Erfurt 2025	Das Haus der Americas in Erfurt e.V. möchte erneut zusammen mit dem TSV Grün-Gold Erfurt e.V. Salsa-Veranstaltungen mit Live Musik und Salsa Crash-Kursen anbieten. Die Veranstaltungen unterstützen regionale Musiker*innen und Tänzer*innen und geben kulturelle Impulse für lokale Vereine und Künstler*innen und fördern den Austausch zwischen allen Personen. Es sind zwei Art von Salsa Partys geplant: 1. "LightSalsa(Unterricht)Nacht" im September (Veranstaltung mit kleinerer Musikgruppe aber mehr Tanz-Unterricht) und 2. Klassische "Erfurts Salsa Nacht" im November 2025.
079	Blaumachen Festival 2025	Das Blaumachen Festival ist ein Musik- und Kulturfestival in Erfurt, das Nachwuchskünstler*innen aus dem Indie-Rock/-Pop-Genre eine Bühne bietet, um ihre Musik einem breiten Publikum zu präsentieren. Ziel ist es, eine Plattform für aufstrebende Talente zu schaffen, die Diversität in der Musikbranche zu fördern und die regionale Kulturszene nachhaltig zu bereichern. Neben sechs Live-Acts umfasst das Festival ein Rahmenprogramm mit interaktiven Kunstworkshops, Ausstellungen und Kooperationen wie der Initiative Music Wo man* Thüringen, um auf gesellschaftliche Themen wie Gleichberechtigung und Machtmissbrauch aufmerksam zu machen. Das Festival wird vom gemeinnützigen Verein Blaumachen in Zusammenarbeit mit regionalen Partner*innen organisiert, wobei großer Wert auf Inklusion, Barrierefreiheit und ein diskriminierungsfreies Umfeld gelegt wird.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
080	Stimmen der jungen Generation - ein Schreibprojekt	Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren sollen im offenen Austausch für sie wichtige Themen künstlerisch verarbeiten: kreatives Schreiben, zeichnen, collagieren - am Ende entsteht ein Buch, welches festhält, was junge Menschen bewegt. Das Projekt wird in Form von wöchentlichen Treffen stattfinden und sich thematisch an den, durch die Teilnehmenden gewählten Schwerpunkte richten. Ziel ist es, einen Raum zu schaffen, in dem sich Jugendliche untereinander austauschen und miteinander wachsen können. Ein Schreibworkshop und thematische Inputs der Projektleitung sollen die Basis für diesen Austausch bieten. Am Ende soll ein Sammelband aller Beiträge entstehen, welcher präsentiert werden wird.
081	Erfurter Songslam 2025	Im Rahmen eines Songslams treten Musiker:innen mit ihren Liedern gegeneinander an. Über den Sieg entscheidet das Publikum. Es sollen in diesem Jahr vier Songslams an vier verschiedenen Orten in Erfurt mit unterschiedlichen Musiker:innen organisiert und durchgeführt werden. Da zu jedem Songslam andere Teilnehmende auf der Bühne stehen, gleicht kein Songslam dem anderen und es entsteht jedes Mal eine völlig neue und andere Veranstaltung.
082	Young Talent Academy - Junge Talente Akademie - Schauspielschule für Kinder und Jugendliche	Das Trainerin Team des Galli Theater möchte im Januar 2025 offiziell die YOUNG TALENT ACADEMY - ein Schauspielschule für Kinder und Jugendliche - gründen. Es gibt ein vielfältiges Angebot das präsentiert werden soll. Ein Märchenparadies für die ganz kleinen, ab 3 Jahre und Yoga-sowie Theaterkurse für Kinder und Jugendliche, sowie unsere beliebten Ferienkurse. Ziel ist es Kindern und Jugendlichen der Stadt Erfurt und nahen Umgebung in der Young Talent Academy die Möglichkeit zu bieten sich künstlerisch zu erproben und sich zu verbessern.
083	Meet in the Middle - HipHop & Allstyle Battle 2025	Das Projekt „Meet in the Middle“ richtet sich an die lokale Tanzszene und bietet eine Reihe von Aktivitäten zur Förderung der tänzerischen Entwicklung und Gemeinschaft. Es umfasst drei Workshops mit regionalen und überregionalen Dozent:innen, die verschiedene Tanzstile vermitteln, sowie zwei Jam-Sessions für den offenen Austausch unter den Tänzer:innen. Alle zwei Monate findet ein Event statt, mit dem Höhepunkt des „Meet in the Middle“-Battles im August, bei dem Tänzer:innen ihre Fähigkeiten vor einer Jury präsentieren. Ziel ist es, eine inklusive Tanzkultur zu schaffen, die Zusammenarbeit und gegenseitiges Lernen in den Mittelpunkt stellt.
084	7. Musikalischer Sommerspaziergang der Chorakademie Erfurt	Die Kinder- und Jugendlichen der Chorakademie Erfurt e.V. präsentieren auf dem „7. Musikalischen Sommerspaziergang“ gemeinsam mit den „Chorkids Illertissen“ interessierten Zuhörer:innen ein vielfältiges Konzertprogramm. Im Zuge eines gemeinsamen Spaziergangs durch die Erfurter Innenstadt überraschen sie Erfurter:innen und Gäste bei kurzen öffentlichen Auftritten unter freiem Himmel. Im Rahmen eines Nachmittags- und eines Abendkonzertes wird daran anschließend ein anspruchsvolles Chorrepertoire präsentiert, mit dem die beiden Gewinnerchöre des renommierten Erwitter Chorwettbewerbes 2024 gemeinsam zu erleben sein werden.
085	AT "Vorurteile, Sterotype und Wahrheiten: Frauen und das Älterwerden – Ein Dialog über weibliche Lebensphasen"	Das Projekt „Vorurteile, Sterotype und Wahrheiten: Frauen und das Älterwerden“ widmet sich den Lebensrealitäten und Herausforderungen von Frauen in verschiedenen Altersphasen. In einem Talk mit vier Frauen aus unterschiedlichen Generationen (20er, 30er, 40er, 50er) und einer Moderatorin/Autorin (Stephanie Hielscher, Podcast „50 über 50“, Buch „So alt war ich noch nie“) werden gängige gesellschaftliche Klischees und Vorurteile rund um das Älterwerden kritisch hinterfragt. Geplant ist ein literarischer Exkurs bzw. Lesung aus ihrem Buch und ein darauffolgender Diskurs. Ziel ist es, einen intergenerationellen Dialog zu fördern, der Solidarität und gegenseitige Unterstützung zwischen den Altersgruppen stärkt. Die Veranstaltung ist ein Beitrag zu einem längst überfälligen gesellschaftlichen Diskurs, eine Plattform, auf der Frauen nicht nur reflektieren, sondern auch Handlungsmöglichkeiten und Ideen entwickeln, wie sie gemeinsam gesellschaftliche Veränderungen bewirken können.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
086	Als Louis Armstrong in Erfurt spielte	Das Projekt "Als Louis Armstrong in Erfurt spielte" will einen Abend veranstalten, der sich mit Louis Armstrongs legendärem Konzert im Jahr 1965 in Erfurt beschäftigt. Anlässlich des 60. Jahrestags von seinem Auftritt in Erfurt soll die Rhine River Rambles, eine amerikanische Dixieland Jazz Band, eingeladen werden, die das Konzert nachspielen wird. Der Abend beginnt mit einem Vortrag über Armstrongs politische und musikalische Wirkung und endet nach dem Konzert mit einer Diskussion mit dem Posaunist Hermann Anders, der 1965 mit Armstrong zusammen gespielt hat.
087	Reforming Reality	Mit einer Smartphone-App läuft man durch die Stadt und findet an 5 Stellen Martin Luther und Thomas Müntzer, die über Refomationsthemen streiten, die einen Bezug zur heutigen Realität haben. Als User steht man dazwischen, muss sich bei jedem Thema wieder neu positionieren und am Ende eine eigene These formulieren. So wird einerseits die historische Zeit lebendig, andererseits wird die Macht von Influencern und Meinungsführern (in Social Media) thematisiert. Je nach pädagogischem Ansatz ist die App thematisch-tief oder motivieren-niederschwellig nutzbar.
088	Umwelt-Familientheater "Talking Wood - die Erzählbeere & friends"	Im neuen Umwelttheaterstück des Erfurter Fuchsfarm e.V. wird wieder das Verhältnis von Mensch und Natur unter die Lupe genommen. In dem interaktiven Clownspiel verknüpfen die Zuschauenden die eigene Lebenswirklichkeit mit der Handlung. Es wird auf kurzweilige und dennoch eindrückliche Art Wissen vermittelt, die Gesellschaft hinterfragt und Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt. Durch die Gebärdendolmetschung erhalten auch Teile der Gesellschaft Zugang, die sonst ausgeschlossen sind. Ein Stück für Kinder und die ganze Familie.
089	Lucidity Sleep Music Schlafkonzert 2025	Das Schlafkonzert ist eine ganznächtliche Musikveranstaltung für ein liegendes Publikum. Livemusik von 4 Künstler*innen wird gespielt, die langsam und ruhig ist und Klänge des Alltags und andere außermusikalische Klangquellen einbezieht. Der während des Konzerts erreichte Halbzustand zwischen Wach und Schlafen ermöglicht, sich dieser Musik mit mehr Konzentration und Offenheit zu widmen als dies in Alltagssituationen möglich wäre. Resultat ist ein Erlebnis zwischen Entspannung und künstlerischer Erfahrung, zwischen Musik und Geräusch, zwischen Bekannt und Unbekannt, eben ein Grenzerlebnis.
090	Ständige Kulturvertretung - Die freie Kulturszene der Stadt Erfurt sichtbar machen und vernetzen	Der Ständige Kulturvertretung Erfurt e. V. will die freie (sozio)kulturelle Szene der Stadt Erfurt sichtbar machen, vernetzen und stärken. Zur Erreichung der Zielsetzung führt die SKV vier größere Veranstaltungsformate im Jahr 2025 durch, welche in den letzten Jahren durch ihre gute Resonanz herausgestochen sind und bereits über einen Identifikations- und Wiedererkennungswert verfügen. Die vier Veranstaltungen sind: 1. Gold statt Braun, 2. Kulturversammlung, 3. Durchführen des Kulturstammtisches einmal im Monat und 4. Stadtkulturfestival (das nicht in diesem Antrag Berücksichtigung findet). Die SKV richtet sich an ehrenamtliche Kulturschaffende, die Erfurter Bevölkerung sowie Entscheidungsträger aus Politik und Verwaltung, um die lokale Kultur zu fördern und die Rahmenbedingungen für die freie Szene zu verbessern.
091	Barfüßer Open Air 2025	Auch im Jahr 2025 wird es wieder eine Veranstaltungsreihe "Barfüßer Open Air" mit unterschiedlichen Veranstaltungsformaten und rund 20 Veranstaltungen geben. Neben vielen regionalen und lokalen Künstler*innen konnten auch mehrere überregional bekannte bzw. größere Acts nach Erfurt gelockt werden. Die sechs Veranstaltungen sind in Planung und Durchführung komplexer als die Veranstaltungen mit lokalen bzw. kleineren Künstler*innen. Dabei handelt es sich um folgende Veranstaltungen: Lina Maly, Best of Poetry Slam, Anna Depenbusch, DOTA, Standup Comedy Sommernacht und Betreutes Singen.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
092	GOLD STATT BRAUN 2025	Das Veranstaltungsformat GOLD STATT BRAUN findet am 8. Mai 2025, dem Tag der Befreiung, statt und setzt ein starkes Zeichen für die Freiheit der Kunst und kulturelle Vielfalt. Mit kostenfreien Aktionen, darunter künstlerische Performances und Erinnerungsaktionen im Stadtraum, sollen gesellschaftlich relevante Themen wie Vielfalt und Zusammenhalt betont werden. Zentrales Symbol der Veranstaltung sind Golddecken, die als künstlerisches Medium genutzt werden. Der Aktionstag schließt mit einer Abendveranstaltung, die den Austausch zwischen lokalen Kulturakteur:innen und Teilnehmenden fördert. Begleitet wird das Format durch umfassende Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, um möglichst viele Menschen zu erreichen.
093	Good Vibrations - Konzerterfahrungen für Menschen mit Hörbarrieren	Dieses Projekt fördert die kulturelle Teilhabe von gehörlosen und hörbeeinträchtigten Menschen durch innovative Technologien und kreative Ansätze. Feelbelts, die Audiosignale in Vibrationen umwandeln, sowie Gebärdendolmetscher:innen und Deaf Performances machen Musik visuell und körperlich erfahrbar. Ziel ist es, diese inklusiven Maßnahmen nachhaltig in die Erfurter Kulturszene zu integrieren. So wird Barrierefreiheit bei Veranstaltungen verbessert und die Teilhabe von Menschen mit Hörbeeinträchtigungen gestärkt. Das Projekt möchte ein Vorbild für mehr Inklusion und Barrierefreiheit in der Kulturlandschaft schaffen.
094	Gebärdenvorstellung "Der große Gatsby"	Die SommerKomödieErfurt gGmbH plant 2025 insgesamt 28 Aufführungen der Komödie "Der große Gatsby" von F. Scott Fitzgerald. Eine dieser Aufführungen wird als spezielle Gebärdenvorstellung realisiert, bei der die renommierten Dolmetscher:innen Christian Pflugfelder und Gudrun Hillert das Bühnengeschehen in Echtzeit in Gebärdensprache übersetzen. Dafür sind die Dolmetscher:innen an einem Probenstag mit dem Schauspiel-Ensemble und während der Vorstellung vor Ort. Ziel ist es, ein inklusives Theatererlebnis für hörbeeinträchtigte Menschen zu schaffen.
095	Festival of Friends 2005-2025 20 Jahre Interkulturelle Theaterarbeit in Erfurt	Das geplante "Festival of Friends" feiert das 20-jährige Jubiläum einer künstlerisch-interkulturellen Initiative und hebt die Vielfalt und den Wert kultureller Diversität hervor. Über 5–7 Tage präsentieren Künstlergruppen aus verschiedenen Ländern, darunter die USA, China, Kanada, Jamaika, Singapur und Afrika, Theaterstücke, Konzerte und interkulturelle Beiträge in verschiedenen Sprachen. Representativ für das jeweilige Land befassen sich die Programme thematisch mit Märchen, globalen Herausforderungen wie Kinderheirat und der Förderung von Völkerverständigung. Ziel ist es, den kulturellen Austausch zu fördern und gegenseitiges Verständnis zu stärken. Eine Förderung ist notwendig, um Reisekosten, Unterkünfte und den organisatorischen Aufwand zu finanzieren.
096	Molsdorfer Kultursommer 2025	Der Molsdorfer Kultursommer ist ein vielfältiges und inklusives Festival, das seit 2014 Kunst, Musik und Gemeinschaft in der Region Erfurt fördert. Geplant sind Auftritte nationaler und internationaler Künstler:innen, regionale Kunstaustellungen, nachhaltige kulinarische Angebote und ein umfangreiches Familienprogramm mit Workshops und Aktivitäten. Ziel ist es, ein generationenübergreifendes Kulturangebot zu schaffen, das kulturelle Vielfalt feiert und regionale Produkte sowie Nachhaltigkeit fördert. Das Projekt wird durch Ehrenamtliche, regionale Partner und Vereine wie Spirit of Football getragen.
097	Plattenstufen InBetween	Der PHOENIX e. V. und das Stadtteilbüro Rieth organisieren in diesem Jahr eine kleinere Variante der Plattenstufen-Festspiele im Erfurter Rieth, um das Quartier und seine Bewohner*innen in den Mittelpunkt zu stellen. Mit einem interkulturellen Beauty Salon und der Sammlung von Zukunftswünschen soll soziale Inklusion gefördert und das Gemeinschaftsgefühl gestärkt werden. Kulturveranstaltungen wie das Gastspiel des Rumpel Pumpel Theaters und Mini-Konzerte sollen den öffentlichen Raum für alle Bewohnerinnen zurückerobern und das Quartier kulturell aufwerten. Durch die Zusammenarbeit mit Künstlern wie Tommy Neuwirth wird die kulturelle Vielfalt und Inklusion im Rieth weiter gestärkt.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
098	Ghost Palace X Universal Drogerie Konzertreihe	Die Konzertreihe „Ghost Palace X Universal Drogerie“ bietet Künstler:innen eine Bühne, die trotz hoher Qualität oft von größeren Veranstaltungsorten übersehen werden. Die Konzerte finden regelmäßig am zweiten Sonntag jedes Monats in der neuen Universal Drogerie statt, einem kreativen Raum, der Café, Töpfereiwerkstatt und Kulturveranstaltungen kombiniert. Ziel ist es, ein neugieriges und respektvolles Stammespublikum zu gewinnen, das handgemachte Musik schätzt und die Acts – sowohl lokale als auch internationale – unterstützt. Die Konzerte sind kostenlos, und die Eintrittsspenden fließen größtenteils an die Künstler:innen, doch die Finanzierung reicht noch nicht aus, um alle Kosten zu decken. Eine Kulturförderung würde helfen, das Format langfristig zu etablieren und ein breites Publikum anzusprechen.
099	Geschichtswerkstatt Erfurt	Die Geschichtenwerkstatt bietet 20 Schulkindern aus unterschiedlichen kulturellen und sozialen Hintergründen die Gelegenheit, gemeinsam Geschichten zu erfinden, aufzuschreiben und mit Linoldrucken zu illustrieren. Die Kinder treffen sich wöchentlich für 90 Minuten von Februar bis Juni 2025 sowie von September bis Dezember 2025 in einem kreativen Raum der Künstlerwerkstätten Erfurt. Angeleitet wird die Werkstatt von einer erfahrenen Grundschullehrerin und Kunsthistorikerin. Am Ende der Kurse findet eine öffentliche Ausstellung mit einer Lesung der entstandenen Werke statt, die von einer bekannten Schauspielerin präsentiert wird. Jedes Kind erhält die Geschichten und Drucke aller entstandenen Werke der Kurse als gedrucktes Heft.
100	Tanzenden Farben - Lerne Kunsttechniken mit Mehmet Bostanci	Das Projekt „Tanzende Farben“ umfasst drei Workshops zur traditionellen türkischen Ebru-Kunst und zwei zur Aquarellmalerei, die Kunsttechniken vermitteln und kreative Entfaltung fördern. Sie werden durch den Künstler Mehmet Bastanci, der seit vier Jahren in Erfurt wohnt, umgesetzt. Ziel ist es, Menschen verschiedener kultureller Hintergründe zusammenzubringen und durch gemeinsames intuitives künstlerisches Arbeiten ohne Druck den interkulturellen Dialog zu stärken. Die Ebru-Workshops bieten eine Einführung in eine faszinierende türkische Kunst-Technik, während die Aquarellkurse kreative Freiheit und technische Präzision vereinen. Durch erschwingliche Teilnahmegebühren wird ein niederschwelliger Zugang ermöglicht, der ohne Förderung nicht realisierbar wäre.
101	Werkzeug für die Seele - Blumen für die Ohren. Hammerschmidt und Rosenmüller	Das Projekt feiert den 350. Todestag des Barockkomponisten Andreas Hammerschmidt mit insgesamt drei Konzerten in Erfurt, Leipzig und Bamberg (findet in diesem Antrag keine Berücksichtigung). Dabei werden die Werke Hammerschmidts und seines Zeitgenossen Johann Rosenmüller in einer musikalischen Gegenüberstellung präsentiert, um deren künstlerische Leistungen und den musikalischen Reichtum Mitteldeutschlands im 17. Jahrhundert zu würdigen. Die Aufführungen vereinen das Ensemble 1684, die Musica Cantorey Bamberg, die Kantorei und Große Kurrende der Singschule St. Thomas sowie Nachwuchschöre, um Kooperation und Austausch zwischen Profis, Laien und Kindern zu fördern. Die Konzerte dienen als kultureller Beitrag zum 35. Jubiläum der deutschen Wiedervereinigung und setzen ein Zeichen für Zusammenarbeit zwischen Gruppen aus Ost- und Westdeutschland. Das Projekt unterstreicht die Relevanz der Alten Musik für die heutige Konzertlandschaft und fördert ihre lebendige Wiederentdeckung. Das Konzert in Erfurt soll am 25.10.2025 in der Thomaskirche stattfinden.
102	Meine Träume, meine Zukunft in der Wirklichkeit	Das Projekt bietet Jugendlichen, insbesondere auch sozial benachteiligten, die Möglichkeit, in einem kreativen und wertschätzenden Rahmen eigene Skulpturen oder Figuren aus Ton zu gestalten. Über sechs Workshop-Tage hinweg werden handwerklich-künstlerische Erfahrungen vermittelt, wobei der Fokus auf freiem Ausdruck und der Umsetzung eigener Ideen liegt – fern von schulischen Vorgaben. Durch gemeinsames Experimentieren, Gespräche, Naturerfahrungen und Reflexionen lernen die Teilnehmenden verschiedene Techniken und entwickeln ihre Kreativität. Das Thema "Eigene Träume/Meine Zukunft" wird dabei durch Übungen zur Selbstwahrnehmung und Inspiration unterstützt. Ziel ist es, den Jugendlichen zu zeigen, wie sie aus eigenen Vorstellungen etwas Greifbares schaffen können, und sie dabei in ihrer Selbstwahrnehmung und in einem wertschätzenden Gruppenkontext zu stärken. Das Projekt schließt mit einer Präsentation der entstandenen Werke ab. Veranstaltungsorte: Künstlerwerkstätten Erfurt

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
103	AGORA - WIR SIND RAUM. 20 Jahre BürgerStiftung Erfurt	Die BürgerStiftung Erfurt feiert mit diesem Projekt 20 Jahre Engagement für nachhaltige und kulturelle Entwicklung in der Stadt. Ziel ist es, die Verdienste der Stiftung sowie ihrer Akteurinnen zu würdigen, neue Unterstützerinnen zu gewinnen und das Interesse an bürgerschaftlichem Engagement zu stärken. Ein vielfältiges Programm mit Theater, Ehrenamtsspeeddating und künstlerischen Präsentationen soll ein breites Publikum ansprechen. Gleichzeitig werden Plattformen geschaffen, um Vernetzung und Dialog zwischen Bürgerinnen, Künstlerinnen und lokalen Akteur*innen zu fördern. Die Veranstaltung möchte das Bewusstsein für soziale und kulturelle Nachhaltigkeit stärken und die Stiftung als Motor für positive Veränderungen in Erfurt hervorheben.
104	Kunstpfad Streuobstwiese - Kreative Wegweiser von Kindern gestaltet	Das Projekt verbindet Umweltbildung mit Kunst, indem Kinder der 1. bis 6. Klasse gemeinsam mit einem*r Holzkünstler*in sowie Mitarbeiter*innen und Ehrenamtlichen des BUNDjugend Thüringen sechs Skulpturen gestalten, die dauerhaft auf dem Weg von der Haltestelle Volkenroder Weg zur Streuobstwiese installiert werden. Die Kinder bringen ihre eigenen Ideen zu Themen wie Natur, Umweltschutz, Artenvielfalt und die Streuobstwiese als elementaren Bestandteil der Kulturlandschaft ein und lernen dabei den kreativen und handwerklichen Prozess der Skulptur-Herstellung kennen. Ziel ist es, das Bewusstsein für die ökologische Bedeutung von Streuobstwiesen im Kontext der Stadt Erfurt zu stärken und ein dauerhaftes Kunst- und Naturerlebnis für die Region zu schaffen. Die Kunstwerke bereichern die Streuobstwiese als attraktiven Ort für Wandernde, Familien und Naturliebhaber*innen. Dieses Projekt verbindet die kreative Entfaltung der Kinder mit einem kulturellen und ökologischen Mehrwert für die Öffentlichkeit.
105	Jederkann-Galerie 2025 - es geht weiter	Das Projekt gestaltet einen neuen Standort als lebendigen Ort für Kreativität, inspiriert von der Mitmach-Galerie im Pop-up-Store. Mit einem niedrigschwelligen Ansatz soll die junge Kunst- und Kulturszene aktiviert und besonders diejenigen angesprochen werden, die bisher kaum Zugang zu kulturellen Angeboten hatten. Geplant sind regelmäßige Workshops, Kreativrunden, Jam-Sessions, 4 offene Lesebühnen, vier Konzerte, Kochabende, Theaterworkshops und weitere partizipative Veranstaltungen, die Gemeinschaft und Eigeninitiative fördern. Die neue, größere Fläche in Erfurt bietet enormes Potenzial, das durch intensivere Organisation und eine Vielzahl an Angeboten genutzt werden soll. Ziel ist es, die Dynamik und Offenheit der bisherigen Galerie aufrechtzuerhalten und die Vernetzung in der jungen Szene nachhaltig zu stärken. So wird die Galerie zu einem Ort kontinuierlicher kreativer Arbeit und Begegnung. Veranstaltungsort: Jederkann-Galerie
106	Regular Days / Diamond Minds	Das Projekt thematisiert Individualität und Selbstdarstellung in der anonymen postmodernen Gesellschaft durch eine Doppelausstellung, die internationale Graffiti-Künstler*innen mit regionalen Kunstschaaffenden zusammenführt. Ziel ist es, neue Impulse für die Kunst- und Kulturszene in Erfurt zu setzen und die lokale Szene mit überregionalen Akteuren zu vernetzen. Die Ausstellungen werden durch ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Musik, Workshops, Lesungen und Diskussionen ergänzt. Besucherinnen können aktiv zur Gestaltung der Galerieflächen beitragen, indem sie regelmäßig in professionell angeleiteten Zeichenrunden eigene Werke schaffen, die Teil der Ausstellung werden. So entsteht ein dynamisches und interaktives Ausstellungserlebnis, das Kunst und Gemeinschaft verbindet. Das Projekt ist kostenlos und somit niederschwellig für alle Menschen zugänglich.
107	proForma 25	Das Kunst- und Kultursymposium „proForma 2025“ lädt alle Bürger:innen ein, Kunst und Kultur aktiv und barrierefrei zu erleben. Zentrales Element ist die Schaffung von etwa acht Skulpturen, die gesellschaftlich relevante Themen wie soziale Gerechtigkeit, Klimawandel und kulturelle Identität aufgreifen und im öffentlichen Raum langfristig wirken. Die Ausstellung der Werke erfolgt Mitte August 2025. Das Symposium wird ergänzt durch Workshops zu kreativem Handwerk und Umweltbewusstsein. Eine Vernissage Ende Mai in den Künstlerwerkstätten und zwei Musikveranstaltungen im AJZ Erfurt verbinden Kunst und Musik. Digitale Angebote wie QR-Codes an den Skulpturen bieten zusätzliche Hintergrundinformationen und regen zur vertieften Auseinandersetzung an.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
108	Senioren Konzerte	Das Projekt zielt darauf ab, regelmäßig Konzerte in Senioren-Einrichtungen anzubieten, um den Bewohner:innen musikalische Freude und Abwechslung im Alltag zu ermöglichen. Geplant sind 10 Konzerte, die als Quartett oder Quintett bei Café-Nachmittagen, Open-Air-Veranstaltungen, Tanz- und Weihnachtsfeiern gespielt werden. Die Förderung würde eine nachhaltige Basis schaffen, um die Nachfrage nach diesen Veranstaltungen zu decken und das kulturelle Angebot in Seniorenheimen aufrechtzuerhalten.
109	Jede Pappe hat ihren Wert	Im Café Nerly findet ab dem 26.01.2025 eine Ausstellung mit einer interaktiven Vernissage statt, die Besucher:innen einlädt, Kunst nicht nur zu betrachten, sondern aktiv zu erleben. Zu vielen ausgestellten Werken gibt es kleine Bücher, in denen Eindrücke und Emotionen kreativ festgehalten werden können, um Impulse für zukünftige Kunstprojekte zu schaffen. Die Ausstellung verbindet bildende Kunst mit Musik, da DJane Pachamama mit weltumspannenden Rhythmen und Themen eine zusätzliche sinnliche Ebene bietet. Ziel des Projekts ist es, durch Kunst und Musik Emotionen anzuregen, Kreativität zu fördern und einen Raum für Reflexion, Begegnung und Entspannung zu schaffen. Der Abend wird durch Beiträge aus verschiedenen Kunstformen sowie ein gemeinsames Buffet bereichert.
110	Plattenbauegflüster - Lieder und Geschichten aus Erfurt Südost	Die Stromerband lernt in Erfurt Südost interessante Menschen und deren Lebensgeschichte kennen und verarbeiten diese musikalisch zu Liedern. Anschließend wird mit den Teilnehmern eine professionelle Tonstudioaufnahme erstellt, welche alle Beteiligten, Kooperationspartner und Unterstützer des Projektes als bleibende Erinnerung in CD-Form erhalten. Es wird ein passender Titelsong ausgewählt und in einem Musikvideo mit charakteristischen Schauplätzen in Erfurt Südost umgesetzt. Bei einem Livekonzert mit Band und allen Beteiligten werden die Ergebnisse des Projektes öffentlich präsentiert und vor lokaler Presse vorgestellt.
111	Was für ein Theater ?	Das Projekt "Auf die Bühne, fertig, los!" lädt Kinder, Jugendliche und Erwachsene dazu ein, die Welt des Improvisationstheaters zu entdecken. Ohne Regisseur, Drehbuch oder Bühnenbild entwickeln die Teilnehmer durch spontane Ideen und Kreativität gemeinsam Geschichten. Mit Aufwärm-, Kennlern- und Vertrauensübungen lernen sie, den Alltag loszulassen und sich auf das Spiel einzulassen. Durch darstellerische und improvisatorische Übungen wird ihre Ausdrucksfähigkeit gestärkt und kurze Szenen entstehen. Ziel ist es, Spielfreude, Körperbewusstsein und Selbstausdruck zu fördern und die kulturelle Gemeinschaft in Marbach zu bereichern. Der Workshop läuft von Mai bis November 2025 und richtet sich an alle ab 8 Jahren.
112	TANGO Wer? Wie? Wann?	In diesem Projekt tauchen die Teilnehmer in die Geschichte und Kultur des Tangos ein, um ihn nicht nur als Tanz, sondern als Ausdruck kultureller Integration und Identität zu verstehen. Über zehn Treffen je 3 Stunden hinweg entdecken sie die Geschichten bedeutender Musiker, Tänzer und Dichter des Tangos, eingebettet in den historischen Kontext Argentiniens. Unterstützt durch audiovisuelle Materialien erforschen sie die tiefere Bedeutung der Tango-Texte und erlernen oder verfeinern ihre Tanzbewegungen mit neuen Interpretationsqualitäten. Ein Treffen ist speziell für Musiker gedacht, das unter der Anleitung eines erfahrenen argentinischen Pianisten den Tango aus einer musikalischen Perspektive vertieft. In jeder Einheit üben die Teilnehmer praktische Tanzschritte, tauschen Erfahrungen aus und verbinden Theorie mit Praxis. Ziel ist es, Tango als leidenschaftliche, authentische Kunstform zu erleben, die kulturellen Austausch und persönliche Emotionen vereint.
113	Workshop Musikproduktion HipHop, Trap und RnB mit Laikey	Im Workshop für Musikproduktion von HipHop, Trap, RnB und artgewandten Genres sollen die grundlegenden Techniken und Fähigkeiten für Musikproduktion gezeigt, vermittelt und in der Praxis geübt werden. Der Workshop soll aus jeweils 6 Einzelmodulen je 3h für Musikproduktion bestehen. Beim Workshop soll der Einstieg in die Entstehung eines Songs oder Remixes aufgezeigt werden und anhand praktischer Beispiele ein Song/Remix im persönlichen Stil produziert werden. Zielgruppe: Diverse Musiker, interessierte Personen.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
114	Von der Epik zur Dramatik - vom Märchenbuch auf die Bühne am Bsp. RIQUET mit dem Schopf - von Charles Perrault	Das Projekt widmet sich Charles Perraults Märchen und kombiniert künstlerische sowie pädagogische Elemente. Gemeinsam mit Schulklassen wird ein Märchen von der epischen Vorlage in eine dramatische Bühnenfassung umgewandelt, begleitet von Improvisationen und kreativen Übungen zur Spannungserzeugung. Im ersten Teil wird eine Schauspielinszenierung mit Kostümen erarbeitet und präsentiert, im zweiten Teil entsteht eine Puppenspielinszenierung des Märchens. Das Thema des Märchens – die Verbindung eines hässlichen, aber klugen Prinzen mit einer schönen, jedoch einfältigen Prinzessin – regt zur kreativen Auseinandersetzung an. Ergebnisse der Schülerarbeiten fließen in eine professionelle Inszenierung des Ateliertheaters ein, die bei einem Fest öffentlich gezeigt wird.
115	Heimlich Advent 2025	„Heimlich Advent“ verwandelt die Predigerwiese in der Erfurter Innenstadt in eine modern gestaltete, weihnachtliche Erlebnisfläche, die in der Adventszeit mit einem täglich wechselnden kulturellen Programm und kreativen Angeboten zum Verweilen für Jung und Alt einlädt. Der Verein möchte mit diesem Konzept einen ruhigen Rückzugsort schaffen, der sich bewusst vom Trubel und der Geschäftigkeit der Vorweihnachtszeit in der Stadt abhebt und eigene, besinnliche Akzente setzt. Mit den Fördermitteln sollen das kulturelle Programm realisiert und lokale Künstler:innen sowie Akteure unterstützt werden. Der Zeitraum des Projekts ist vom 25. November bis 21. Dezember 2025.
116	Mosaik. Kunst und Kultur erfahren	Das Projekt "mosaik" vereint verschiedene Einzelelemente zu einem interaktiven Kunst- und Kulturraum. Im Zentrum stehen drei Workshops (bis zu 15 Personen), in denen Frauen und FLINTA aus unterschiedlichen Lebenswelten über Kunst neue Zugänge zu Kulturen erleben. Die Teilnehmerinnen gestalten das Projekt aktiv mit, indem sie Themen vorschlagen und für Workshopinhalte wie Tanz, Malerei oder Musik abstimmen. Künstler*innen und Teilnehmerinnen bringen ihre Perspektiven ein und lernen voneinander. Höhepunkt des Projekts ist eine öffentliche Performance mit Ausstellung, die die Workshop-Ergebnisse präsentiert. mosaik ist inklusiv, barrierearm und schafft Erfahrungsräume für Austausch und Kreativität. Veranstaltungsorte: Erfurt-City und ggf. Ortsteile; ca. ab 2. Quartal mosaik-Starter und Workshops, ab 3. Quartal Performance (Ausstellung) und Eintrittsfrei
117	Kurt Weill - eine Revue zu Leben und Werk mit der Nerly BigBand	Im Herbst 2025 bringt die Nerly BigBand eine Revue zu Leben und Werk von Kurt Weill im Theater Erfurt auf die Bühne. Die Veranstaltung beleuchtet die Karriere des Komponisten, von seinen frühen Erfolgen in Berlin mit Werken wie "Die Dreigroschenoper" bis zu seinen Erfolgen im Exil in den USA. Arrangements von Manfred Honetschläger und Textbeiträge führen das Publikum durch Weills Schaffen, das Tango, Foxtrott und Jazz in die Konzertsäle brachte. Die Revue bietet ein einzigartiges Konzerterlebnis, das durch die historische Bedeutung von Weills 125. Geburtstag und 75. Todestag zusätzlich an Bedeutung gewinnt. Ziel ist es, ein breites kulturinteressiertes Publikum zu begeistern und Weills Werk neu erlebbar zu machen.
118	UNGLEICH magazin	Das UNGLEICH magazin setzt sich 2025 dafür ein, Thüringens Kulturlandschaft vielfältig zu beleuchten und jungen Menschen eine Plattform für ihre Perspektiven zu bieten. Neben den regelmäßigen Online-Artikeln soll eine Jubiläums-Printausgabe erscheinen, die die besten Beiträge zusammenführt. Geplant ist zudem die Wiederaufnahme der Podcast-Reihe UNGLEICH audio, um spannende Geschichten und Orte in Erfurt neu zu entdecken. Veranstaltungen wie KunstMusikFalafel und UNGLEICH siam sollen feste Bestandteile der städtischen Kulturszene bleiben. Mit jährlichen Treffen wie dem UNGLEICH wochenende fördert das Projekt zudem den generationsübergreifenden Austausch und nachhaltige Strukturen für die Redaktion.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
119	Europäisches Kulturbegegnungsfestival WIPFELRAUSCHEN 2025	Wipfelrauschen ist ein dreitägiges Kulturbegegnungsfestival im Forsthaus Willroda/Erfurt bei dem am ersten Abend das Musikprogramm während der Abendveranstaltung im Mittelpunkt. Künstler*innen aus West- und Osteuropa wird ein Podium geboten, aber ebenso Künstler*innen aus Thüringen sowie Nachwuchskünstler*innen, die sich alle in das Festival musikalisch integrieren möchten. Am darauffolgenden Familientag erhalten Vereine und Einrichtungen der Region aus den Bereichen Integration und Inklusion während der Veranstaltung die Möglichkeit sich und ihre Arbeiten zu präsentieren. Es wird Musik, Spiele und Spaß für die ganze Familie, ein buntes Markttreiben und mehr zu erleben geben.
120	AbenteuerCamp 2025	Seit 2018 wird jährlich ein Erlebnisfest mit Spielen, Theater, Musik und kreativem für Familien und Kinder mitten in der Natur organisiert. Ziel ist es, eine Auszeit in der Natur zu ermöglichen und dabei ein gesellschaftliches Miteinander zu fördern. Das Camp wird von verschiedenen Akteuren der Erfurter Kunst- und Kulturszene unterstützt, darunter die Pfadfinder Erfurt, Gallitheater, My Music Company, Kollektiv, Trommelgruppe, Geschichtenerzähler, Einzelkünstler mit Lichtshow, verschiedene DJs und Künstler.
121	Kalif Storch x Mutabor - Krämpfergarten Open Air 2025	Gemeinsam mit dem Kollektiv Mutabor plant das Kalif Storch ein Open Air im Krämpfergarten, das auf zwei Bühnen lokale DJs und Headliner*innen präsentiert. Mit einem vielseitigen Musikprogramm, von House über Trance bis Techno, wird eine professionelle Veranstaltung geschaffen, die Festival-Standards entspricht. Das Projekt fördert die Zusammenarbeit verschiedener kultureller Akteur*innen in Erfurt und zeigt, wie Gemeinschaft kreative Vorhaben stärkt. Um einen niedrigen Eintrittspreis von 10 Euro zu ermöglichen, ist das Kalif Storch auf Fördermittel angewiesen, insbesondere zur Deckung der infrastrukturellen Kosten.
122	Zaubernuss	Mit der queeren Veranstaltungsreihe "Zaubernuss" schafft das Kalif Storch einen inklusiven Raum für Austausch, Kultur und Empowerment. Neben jährlichen Informationsveranstaltungen, bei denen wichtige Themen der queeren Community besprochen werden, ist ein weiterer Schwerpunkt eine Dragshow-Veranstaltung, bei der lokale Drag-Artists ihr Kunst präsentieren. Das Herzstück der Reihe bildet jedoch das nächtliche Format "Zaubernuss", das Drag-Performance mit Pop-Musik-Darbietungen (DJs) verbindet. Das Ziel ist es, die Vielfalt queerer Kultur sichtbar zu machen, Künstler*innen eine Bühne zu bieten und sichere Rückzugsorte für queere Menschen zu schaffen.
123	Kalif Konzert presents: Open Stage	Mit dem Projekt "Open Stage" möchte das Kalif Storch Menschen jeden Alters eine Bühne bieten, um sich frei entfalten zu können, sei es durch Gesang, Poetry oder neue, kreative Unterhaltungskonzepte. Einmal pro Monat ist der kleine Raum (im Sommer der Hof) des Kalif Storchs geöffnet, in dem die Künstler*innen in verschieden langen Zeitslots auftreten können. Ziel des Projektes ist es, Menschen unterschiedlichster Hintergründe, Kultur und Emotionen zusammenzubringen, Nachwuchstalente zu fördern und diesen im Idealfall Unterstützungsmöglichkeiten bei den Konzerten anzubieten. Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet immer von 19 - 22 Uhr statt, wodurch auch Jugendliche ab 16 Jahren teilnehmen können. Insgesamt sind zehn Veranstaltungstermine von Januar bis Dezember geplant, darunter ein Sommer- und ein Jahresabschlussevent.
124	FRAGE FÜR EINEN FREUND	FRAGEN FÜR EINEN FREUND ist eine partizipative Literaturveranstaltung, bei der nicht Autor*innen im Mittelpunkt stehen, sondern ein Werkstattgespräch. Eingeladene Schriftsteller*innen sitzen gemeinsam mit dem Moderator (Mario Osterland) an einer Tafel und alle Anwesenden sind eingeladen Fragen zum Werk des oder der Autor*in zu stellen. 2025 soll die bereits existierende Reihe mit vier Veranstaltungen im Kunsthaus Erfurt fortgesetzt werden, wobei die Anzahl an Teilnehmenden pro Abend auf ca. 20 Personen begrenzt ist. Als Gäste werden u.a. Martina Hefter, Anne Weber und Feridun Zaimoglu erwartet.
125	Kaufmänner - Nacht 2025	Das Event wird eine kulturelle Marathonveranstaltung am 15.08.2025 in der Zeit von 16-24 Uhr mit Kurzauftritten von Chören, Kammermusik-Formaten, Popgruppen, Einzelkünstlern mit Vortragsprogramm und Lesungen. Kurzvorträge über die Familie Bach und zum Orgelbau sowie eine Bilderausstellung mit Versteigerung füllen das Programm. Ziel der spektakulären Veranstaltung ist es, eine Vielzahl von Bürgern insbes. auch Jugendliche und Touristen zu erreichen und ihnen die breite Palette des Kulturangebotes der Kaufmänner Gesellschaft e.V. in der Kaufmannskirche näher zu bringen.